

# Supermärkte Thema Nummer eins

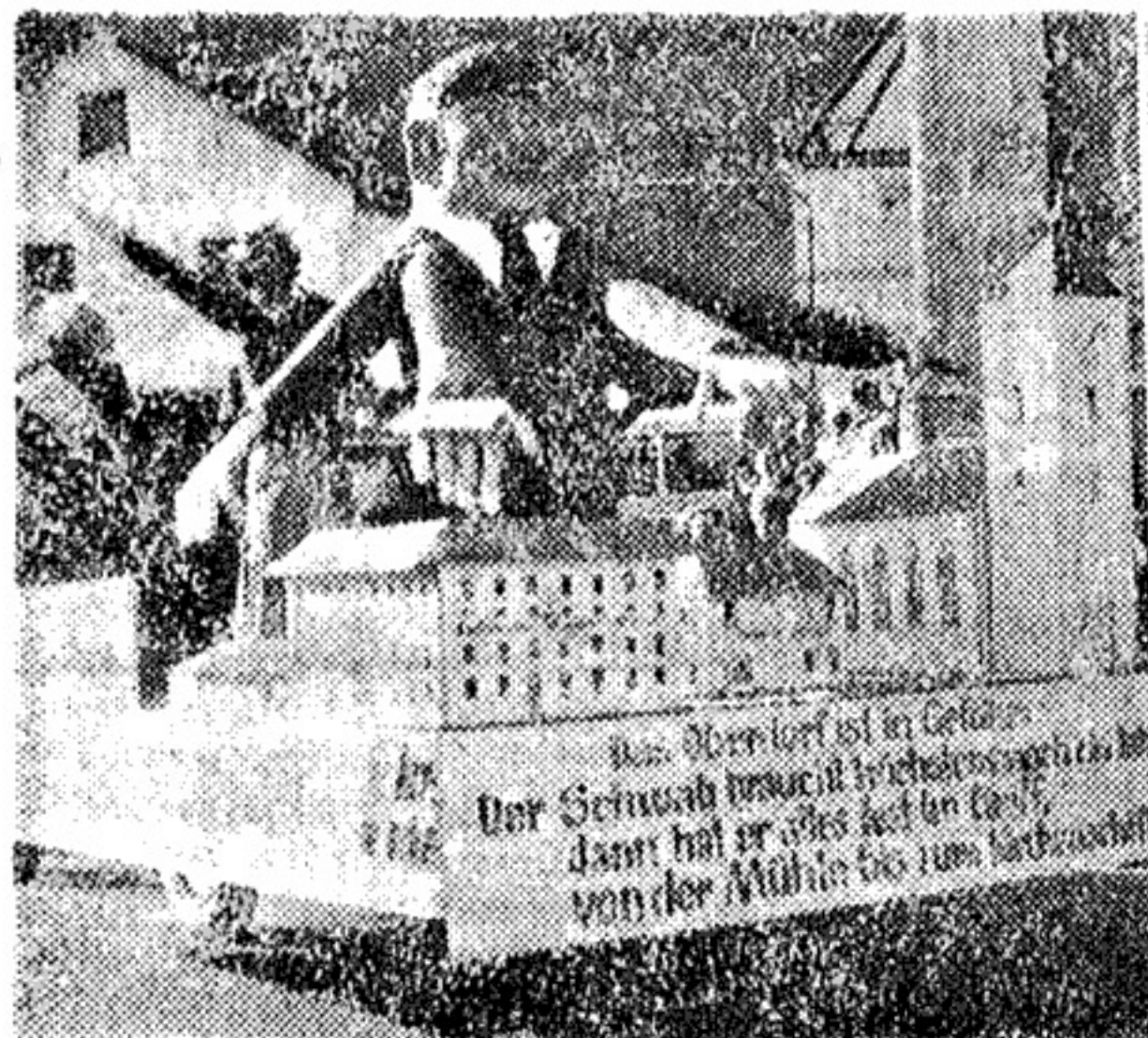
Fröhlich und vergnügt war auch heuer der Heimbuchenthaler Fastnachtszug

HEIMBUCHENTHAL. (insp) Das war wieder ein fröhlicher und ausgelassener Faschingszug im Oberen Elsavatal, der es in sich hatte. Fünf maskierte Musikkapellen begleiteten den Zug. Hauptthema waren die neuen Supermärkte in Mespelbrunn. Gleich mit zwei schönen Wagen wurde dieses hochaktuelle Thema behandelt. Hast du finanzielle Sorgen, bei Tante Emma kannst du borgen. Beim Supermarkt, das ist doch klar, kaufen kannst Du nur in bar. Auch das leidige Ampelthema an der Rüttsche war einen Faschingswagen wert. Hätte man den Kopf benützt beim Planen, könnte man die Ampel sparen. Ein Problem, das keines sein müßte. Die Geschäftsleute sind ganz schön sauer, über diesen Ampelbauer. Auch das Fernsehen war life dabei bei der Hochzeit des Jahres mit Lady Diana und Prinz Charles. Eine bunte und sehr schöne Hochzeitsgruppe. Mit vollen Segeln steuert der Gesangverein Edelweiß bei dem mit Stangen kräftig nachgeholfen wurde. Immer wieder lustige Fastnachts-

gruppen wie aus den „Kölschen Veddelszügen“.

Eine Anleihe auf das 700-Jahr-Jubiläum von Heimbuchenthal, so wie es früher war. Stricken, Spinnen, Ausbuttern und Singen beim abendlichen Plausch. Hemschenthal annodazumal. Den tollsten Wagen des Zuges zeigte einen Wirt, der mit vielen Armen nach allem greift, was rund um sein Unternehmen sich befindet. Was ein Wirt verdienen kann, zeigt er freudig jedermann. Was zum Kauf, zur Miete steht, kauft und mietet er wenns geht. Umzingelt ist die Mühle jetzt, die Villa hat er schon besetzt, als nächstes muß die Kirche her, das Läuten stört die Gäste sehr. Das Oberdorf ist in Gefahr, der Wirt braucht höchstens noch ein Jahr, dann hat er alles fest im Griff, von Mühle bis zum Kirchenschiff. Dieser Wagen löste entlang des Zuges wahre Lachstürme aus.

Die Wagengruppen wurden immer wieder von den Gardemädchen des Heimbuchenthaler Carnevalsclubs aufgelockert,



Der Gastwirt vom Oberdorf, die Ampel und die Supermärkte standen im Mittelpunkt des Faschingsumzuges.

1982